

Zürcher Unterländer

ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Amtliches Publikationsorgan
AZ | 8021 Zürich | 175. Jahrgang | Nr. 245 | Fr. 4.30 | www.zuonline.ch

Neues Bülacher Tagblatt

ANZEIGE

Speziell für Sie vor Ort:
Textil Waschanlage / Migrol Tankstelle

HARLACHER
wo Qualität Zuverlässigkeit trifft.

Garage Harlacher AG Telefon 044 872 50 90
Zürichstrasse 7 www.garage-harlacher.ch
8185 Winkel bei Bülach info@garage-harlacher.ch

Tierbabys im Zoo Zürich

Zwei kleine Zebras wurden frisch geboren, ein drittes ist unterwegs.

6

Rippen brechen für Wespentaille

Mediziner warnen Frauen vor den Risiken einer neuen Schönheits-OP.

9

Erfolg in der Küche

Martin Aeschlimann wird im neuen «Guide Michelin» gelobt.

2



Wie eine Schweizerin auf Trumps Friedensplan einwirkte

Nahost Hiba Qasas organisiert in Genf diskrete Konferenzen, um auf einen nachhaltigen Frieden hinzuarbeiten. Ihre Ideen schafften es jüngst bis ins Umfeld der US-Administration.

Benno Tuchschnid

Sie ist eine der einflussreichsten Schweizer Akteurinnen im Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern – und in der breiten Öffentlichkeit völlig unbekannt. Hiba Qasas, ehemalige UNO-Funktionärin mit palästinensi-

schen Wurzeln, gründete in Genf eine internationale Organisation, die in den letzten eineinhalb Jahren mehrere diskrete Konferenzen mit bis zu 500 Teilnehmern aus dem Konfliktgebiet durchführte. Unter ihnen ehemalige hohe Militärs, Politiker und Wirtschaftsführer. Ziel der Ini-

tiative: ein umfassender Fahrplan. Im September traf sie in der US-Hauptstadt Washington D.C. Mitarbeiter von Steven Witkoff, dem Nahost-Sondergesandten von Präsident Donald Trump – und speiste dort ihre Ideen ein. Manche Elemente aus Trumps Friedensplan sind bereits seit

längerem in der Initiative von Qasas ein Thema: die Demilitarisierung des Gazastreifens, die Nichtbeteiligung der Hamas in der Neuordnung des Gazastreifens, eine internationale «Stabilisierungstruppe» – und eine Reform der Palästinensischen Autonomiebehörde.

Die 45-jährige Qasas hält auch enge Beziehungen zu mehreren europäischen Aussenministerien. Zum Departement von Aussenminister Ignazio Cassis sind die Kontakte dagegen bisher nur lose. Cassis befindet sich seit heute auf einer mehrtägigen Nahostreise. **Seite 14, 15**

Pläne für Bahnhof Otelfingen bekannt

Otelfingen Im Furttal müssen die Züge länger werden, damit alle Einwohner mit der Bahn nach Zürich zur Arbeit pendeln können. Deshalb müssen auch die Perrons an verschiedenen Bahnhöfen verlängert werden. Was die SBB in Otelfingen verändern werden, ist inzwischen bekannt. Gebaut wird allerdings erst ab Oktober 2028 – für 5,2 Millionen Franken. (red) **Seite 3**

Unfall in der Waschstrasse

Strafbefehl Fahrlässige Verletzung der Verkehrsregeln, vorsätzliches pflichtwidriges Verhalten bei einem Unfall und Verletzung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit: Dafür wurde ein 66-jähriger Autolenker gebüsst. Er war falsch in eine Waschanlage im Zürcher Unterland gefahren, mit einem Pforten kollidiert und dann einfach weggefahren. (red) **Seite 3**

Stadträte streiten um 40 Parkplätze

Zürich Im Hirslanden-Quartier soll eine neue Begegnungszone entstehen, wofür 40 Parkplätze aufgehoben werden. Gegen dieses Projekt der grünen Stadträtin Karin Rykart reichten Anwohner eine Einsprache ein – die auch von Stadtratskollege Filippo Leutenegger (FDP) unterzeichnet wurde. Die Stadtregierung lehnte den Rekurs ab, doch die Quartierbewohner ziehen ihn weiter und sind nun ans Statthalteramt Zürich gelangt. (red) **Seite 7**

Lichterlöschen an Weihnachten

Sitten Der Kanton Wallis will mit einer Revision des Umweltschutzgesetzes die Lichtverschmutzung reduzieren. Öffentliche und private Beleuchtungen sollen zwischen Mitternacht und sechs Uhr morgens ausgeschaltet werden. Für hitzige Diskussionen sorgt die Absicht, auch die Weihnachtsbeleuchtung zu regulieren – die Lichter sollen nur noch bis 1 Uhr morgens brennen. Andere Kantone praktizieren das bereits. (red) **Seite 13**

Nun ein Renner auf Ricardo

Die vor wenigen Wochen lancierte Swiss-Schoggi gibt es nur noch im Internet zu kaufen. **Seite 2**

Relaunch von Zürich Duty Free

Die Kreativagentur Rosarot Ideenetz soll den Auftritt aufpeppen. **Seite 3**

ANZEIGE

Geschützt durch jede Welle!

Wir impfen Sie gegen saisonale Grippe und 7 weitere Krankheiten.

Gratisparkplätze vor und hinter der Apotheke.

Büli Apotheke
Parfümerie Bülach
Ihre unabhängige Apotheke

Bahnhofstrasse 21 • 8180 Bülach
Tel. 044 - 860 72 11 • www.buelli-apotheke.ch

Abstimmung darüber, ob die Gemeinde Fusionsgespräche führen soll



Regensberg Die Gemeinde wird von einem strukturellen Defizit geplagt. Deshalb steht die Fusion mit einer anderen Gemeinde im Raum. Eine Abstimmung soll nun klären, ob die Bevölkerung es überhaupt gut fände, wenn Gespräche über einen Zusammenschluss geführt würden. (red) **Seite 2** Foto: Sabina Bobst



9 771660 109037

Zürcher Unterländer Technoparkstrasse 5, 8401 Winterthur
Abo-Service 0842 00 82 82, contact.zuonline.ch
Inserate 044 248 40 30, inserate.unterland@tamedia.ch



Redaktion 044 854 82 82, region@zuonline.ch
Leserbriefe leserbriefe@zuonline.ch
Lesen Sie uns auch in der App oder auf der Website zuonline.ch

TV/Radio	10	Sport	22
Rätsel	11	Anzeigen	
Wetter	12	Traueranzeigen	20